

>>> Atommüll für alle?

Für die einen ist es eine „energiepolitische Revolution“ für die anderen einfach nur eine Kapitulation der aktuellen Regierung vor der Macht der Atomkonzerne.



Die Bundesregierung hat die Laufzeitverlängerung der deutschen Atomkraftwerke um bis zu 14 Jahre verlängert. Der letzte Reaktor wird so vermutlich weit nach 2050 abgeschaltet. Was bedeutet das für uns:

- die Atommüllberge wachsen weiter, die Entsorgung ist ungelöst und wird auf die kommenden Generationen abgeschoben
- das zarte Pflänzlein der alternativen Stromanbieter wird mit Füßen zertreten und die Macht der Atomkonzerne zementiert
- die versprochenen Investitionen in erneuerbare Energien sind lächerlich im Vergleich zu den Milliarden Euro an Zusatzgewinnen der Atomkonzerne
- das Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung wurde verraten und verkauft

Lasst euch nicht für dumm verkaufen und steigt selber aus der Atomstrompolitik aus. Wie das geht, verrät z.B. die Seite

www.atomausstieg-selber-machen.de

DU

als Pfadfinder stehst der Natur doch sicher freundlich gegenüber?
Genau wie wir.
Und diese Einstellung bringt uns zusammen. Wir wollen auch weiterhin ökologische Arbeit in der Diözese leisten. Deswegen sucht unser noch recht junger Arbeitskreis neue Mitglieder. Wir wollen etwas bewegen. Du Auch?
Dann sei dabei! Melde dich bei c.postler@gmx.net

>>> Aktualität der NaMi Adressen

Leider bemerken wir immer wieder, dass unsere Adresslisten veraltet sind. Dadurch bekommt ihr nicht die Informationen, die vielleicht wichtig für eure Arbeit im Stamm oder im Bezirk sein könnte.

Darum hier noch einmal die herzliche Bitte an alle Verantwortlichen, die Adressen (Post und E-Mail) der Leitungsgremien (Leitr und Leiterinnen, Stammes- und Bezirksvorstände sowie Referenten) in NaMi zu aktualisieren.

Aus NaMi generieren wir unsere Adresslisten für E-Mail-Rundbriefe, wie z.B. diese Ausgabe der **diverses**, oder aber auch Postversände an Leiter und StaVos.

Habt ihr Fragen zu NaMi – alt oder neu – meldet euch bei uns, wir helfen weiter!

info@dpsg-trier.de

>>> Aktuelles zum Sparbeschluss

Viele von euch haben unseren Protest gegen die Bistumssparbeschlüsse unterstützt. Ein herzliches Dankeschön dafür an euch.

Inwiefern der Protest genützt hat, sehen wir, sobald die Veröffentlichung der entgeltlichen Version stattgefunden hat. Die Tatsache, dass diese nun erst einmal in den Oktober verschoben wurde, zeigt zumindest, dass an dem Entwurf weitergearbeitet wurde.

Sobald wir neue Informationen haben, werden wir euch wieder informieren.

>>> Ich bin die Neue!

Hallo, ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Claudia Zirbes, ich bin 22 Jahre alt und seit Anfang August die neue Auszubildende, als Kauffrau für Bürokommunikation, bei der DPSG in Trier.



Im August 2008 habe ich mein Fachabitur am Berufskolleg Kaufmannsschule in Krefeld gemacht und seit August wohne ich wieder in Plein bei Wittlich.

In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit meinen Freunden, höre gerne Musik oder pflege mein Hobby als Fotografin.

>>> Nein sagen können...

Ein Gruppenleiter spricht mit einer Jungpfadfinderin über sein Sexualleben. Einige Rover ziehen gemeinsam einem Pfadfinderjungen gewaltsam die Hose herunter. Ein Vater fordert von seinem Kind beim Abschied einen Kuss auf den Mund. Ein Wölflingsleiter fordert beim Duschen die Kiner auf, sich zum Waschen ganz auszuziehen. Ein Mitarbeiter nimmt ein bestimmtes Kind an die Hand und zeigt sich enttäuscht, wenn das Kind nicht möchte.

Der DPSG Diözesanverband Aachen schreibt diese Beispiele im Vorwort seiner Broschüre ‚Finger Weg – Arbeitshilfe zum Thema sexualisierte Gewalt‘

www.dvacserv.de/uploads/media/Broschuere_Finger_Weg.pdf

und stellt gleichzeitig die Frage: Sexualisierte Gewalt – ja oder nein? Letztendlich ist die Frage ohne weitere Informationen nicht zu beantworten. Leider gibt es klare Beispiele für Sexualisierte Gewalt. Aber ist dies ein Thema für die DPSG? Auf die Frage kann es nur eine klare Antwort geben: Ja!

Die meisten sexuellen Übergriffe gegen Mädchen und Jungen werden von Menschen begangen, denen die Kinder vertrauen. Verwandte, Familie, Trainer im Sportverein oder auch Gruppenleiter in einem Verband. Das oberste Ziel der DPSG als Kinder- und Jugendverband muss es daher sein, die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor seelischer, körperlicher oder sexueller Gewalt zu schützen. Gruppenleiter, die viel Zeit mit den Kindern und Jugendlichen verbringen, haben eine besondere Verantwortung sensibel mit dem

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der Sommer ist vorüber und mit ihm Ferien, Sommerlager und arbeitsfreie Zeit. Doch während wir ein wenig entspannten, drehte die Welt sich kräftig weiter.

Atommüll, Missbrauch, Sparbeschlüsse auf der einen Seite, Ausbildung, Geldgeschenke und Diözesanversammlung auf der anderen Seite, bestimmen die Themen dieser Ausgabe von **diverses**.

Ich hoffe, ihr hattet eine schöne Sommerzeit und bringt viel Energie und Motivation für das restliche Jahr mit.

Vielleicht sehen wir uns während der Diözesanversammlung?

*Andreas Schmidt
(Diözesanvorsitzender)*

Thema umzugehen. Was tun, wenn sich ein Kind bei mit als Gruppenleiterin/Gruppenleiter meldet und von einem Übergriff erzählt? Was tun, wenn sich ein Erwachsener oder älterer Jugendlicher komisch verhält gegenüber einem Kind und sich ein verdacht regt?

Die DPSG Bundesebene hat zu dem Problem der Sexualisierten Gewalt eine Arbeitshilfe erstellt, in der u.a. auch diese Fragen beantwortet werden, aber auch präventive Maßnahmen für Gruppenstunden vorgestellt werden. Die Arbeitshilfe kann man hier einsehen und runterladen:



www.dpsg.de/files/konzepte/JaZumNeinSagen-AH.pdf

Weitere Informationen und Links zu dem Thema findet sich auch auf unserer Homepage: www.dpsg-trier.de/kinder/kinder.htm

*Timo Schneider
geschäftsführender Bildungsreferent*

Inhaltsverzeichnis

Atommüll für alle?.....1	
Aktualität der NaMi Adressen.....1	
Aktuelles zum Sparbeschluss.....1	
Ich bin die Neue!.....1	
Nein sagen können.....1	
Aufruf des Wahlausschuss.....2	
Diözesanversammlung 2010.....2	
Geld zu verschenken! Fast!.....2	
Modul Wochenkurs.....2	
AVATAR – Aufbruch zu den Klötzchen.....2	
futurscout 2011.....3	
25 Jahre Hans-Georg Meinung.....3	
DL hoch hinaus.....3	
scoute dich.....3	



»»» Aufruf des Wahlausschuss

Seit bestimmt fast zehn Jahren dümpeln wir da ohne Frau im Vorstand herum und es tut sich NIX!

Irgendjemand muss doch mal Lust haben, Leitung zu übernehmen. Traut Euch doch einfach, das ist machbar.

Und allen im Verband möchte ich sagen: traut Euch doch einfach mal Frauen vorzuschlagen!

Bis jetzt mussten wir vom Wahlausschuss uns immer selber Gedanken machen und Leute fragen. Aber eigentlich ist das nicht unbedingt unsere Aufgabe: das geht jeden im Verband an, ob wir einen Vorstand haben oder nicht.

Also los: denkt nach, fragt nach!

Nebenbei haben wir auch noch ein anderes Vorstandsamt zu besetzen und das leider vorzeitig: Eric, unser Diözesankurat, muss den Vorstand schon zur nächsten Diözesanversammlung verlassen, da er Pfarrer in einer Gemeinde wird und beides dann nicht mehr machbar ist.

Das mit dem Kuraten ist natürlich nicht ganz so einfach: es muss jemand mit bischöflicher Beauftragung oder ein Priester sein - und von denen haben wir nicht so viele im Verband

Das ist jetzt wieder ganz schön viel Appell. Es tut mir Leid und ich hoffe, Ihr gewöhnt Euch nicht daran.

*Horst Steffen
für den Wahlausschuss*

»»» Diözesanversammlung 2010



Vom Freitag, 12. bis Sonntag 14. November findet unsere Diözesanversammlung auf der Marienburg bei Bullay statt, zu der wir euch hiermit herzlich einladen wollen.

Eingeladen sind außer den stimmberechtigten und beratenden Mitglieder der Diözesanversammlung auch alle interessierten Vorstände, Stufenreferenten und Leiter und Mitglieder der Stufen- und Facharbeitskreise.

Wie im letzten Jahr, wird auch diesmal die Teilnahme wieder für euch kostenlos sein. Der Berichtsteil wird wieder mit der Methode „Transparenta“ durchgeführt und anschließend wollen wir gemeinsam in das Jahr 2011 planen. Außerdem stehen Wahlen zur Diözesanvorsitzenden und zum Diözesankuraten an.

Verabschieden wollen wir unsere Referentin des AK Internationale Gerechtigkeit Anja Peters und unser Diözesankurat Eric Conde.

Ihr habt jetzt schon die Möglichkeit, eure Teilnahme im Diözesanbüro anzumelden.

info@dpsg-trier.de

»»» Geld zu verschenken! Fast!



„Vorausdenken - Engagement fördern - Perspektiven eröffnen“. Mit diesen Schlagworten werben wir für unsere im November 2005 gegründeten diözesanen Stiftung.

„Ziel unserer Stiftung ist es, einen Beitrag zu leisten, um unsere Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen langfristig abzusichern sowie unsere ehrenamtlichen Leitungskräfte für ihre Tätigkeit gut auszubilden“.

den“.

Was können wir euch bieten?

Ein einfaches und unbürokratisches Antragsverfahren.

Alle DPSG-Gruppen im Diözesanverband Trier (Stämme, Bezirke, Diözese) können Anträge stellen.

Gefördert werden Projekte und Maßnahmen. Besonders förderwürdig sind innovative und nachhaltige Projekte, die auf andere Ebenen (Stammes-, Bezirks- und/oder Diözesanebene) übertragbar sind.

Die Schließung einer „finanziellen“ Lücke oder die Grundfinanzierung eines guten Projektes.

Schaut bitte unter www.dpsg-trier.de. Stiftung DPSG Trier nach.

Diese Informationen sollen euch einen ersten Eindruck über die vielfältigen Möglichkeiten unserer Stiftung geben. Und der Reiz daran? Ihr profitiert von dieser Kooperation, kurz und langfristig.

Das Kuratorium der Stiftung

»»» Modul Wochenkurs

Die AG Ausbildung hat mitgeteilt, dass nach Zahlreichen Rückfragen aus Stämmen und Bezirken im kommenden Jahr erstmals ein Modul-Wochenkurs angeboten wird, dies in Ergänzung zu den regionalen Wochenend- und Abendangeboten. Der Termin steht bereits fest. Vom 15. bis zum 22. April 2011 (erste Woche der Osterferien) wird der Kurs wenn möglich in einem Selbstversorgerhaus stattfinden. Alle Pflichtmodule (außer Erste Hilfe-Kurs) werden enthalten sein.

Das bedeutet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in jedem Fall mit der Jugendleitercard (Juleica) abschließen werden.

Weitere Informationen demnächst auf unserer Homepage www.dpsg-trier.de

Wichtig für alle Ausbildungsverantwortlichen: Die diözesane Ausbildungstagung findet vom 31. - 23. Januar 2011 statt. Flyer und Ort folgen.

*Uli Britten
für die AG Ausbildung*



Woodbadgekurs der Jufi-Stufe

DPSG Trier und DPSG Mainz
Freitag, 08. - Sonntag, 17. Oktober

Jetzt anmelden!

buero@dpsg-mainz.de

Flyer unter: <http://www.dpsg-trier.de>

»»» AVATAR – Aufbruch zu den Klötzchen

Der Woodbadgekurs der Jungpfadfinderstufe 2010

Vom 09. – 16. Oktober 2010 findet der Woodbadgekurs der Jungpfadfinderstufe in Flumserberg in der Schweiz statt. Veranstaltet wird dieser Kurs von den Arbeitskreisen Mainz und Trier.



Warum zum Woodbadgekurs?

Anhand der Projektmethode lernt man Moderation, Konfliktmanagement, Gruppenphasen,... Der Austausch mit anderen aus der Stufe, das eigene Erleben und der Spaß stehen ganz oben auf der Liste und die Erfahrungen des Kurses können unmittelbar in die Gruppenarbeit einfließen.

Wer kann teilnehmen?

Anmelden können sich aktive Gruppenleiter, die die Modulausbildung (oder vorangegangene Ausbildungen) absolviert haben und mindestens ein Jahr Erfahrung als Gruppenleiter haben. Einfach [Personalkarte](#) ausfüllen und dann ab damit ans DiBü in Mainz. Der Flyer mit allen weiteren Infos könnt ihr auf unserer Homepage herunterladen.

Und wenn man diesen Kurs und das Entwicklungswochenende besucht, kann man schon mit Klötzchen zum nächsten Jamboree aufbrechen...

Für Fragen stehe ich gerne unter marco.schmidt@gmx.li zur Verfügung und freue mich auf den gemeinsamen Aufbruch.

*Marco Schmidt
für den Jufi-Arbeitskreis*

Woodbadgekurs für Vorstände

Region Mitte

Samstag, 16. - Sonntag, 24. Oktober

Jetzt anmelden!

rebeccas@students.uni-mainz.de

Infos unter: <http://www.dpsg-trier.de>



»»» futurscout 2011

Worum geht es in futurscout 2011?

Die Welt dreht sich immer weiter, vieles ist im Wandel, ob wir wollen oder nicht. Vieles verändert sich in eine Richtung, die wir auch einschlagen würden, manches ändert sich aber auch zum Schlechten. Doch wie gehen wir als Pfadfinder damit um und was macht uns als Pfadfinder stark für die Zukunft?

Mit futurscout 2011 wollen wir uns mal mit der Pfadfinderschaft beschäftigen. Mit unserem Stamm, mit unserem Bezirk, mit uns als Pfadfinder. Wir wollen in unseren Stamm hineinschauen, was wir gut können, was uns vielleicht besonders macht und warum er so ist, wie er ist.

Und aus diesem Blick heraus wollen wir aufbrechen und der Phantasie freien Lauf lassen. Wie könnten wir sein? Worauf haben wir Lust? Wie könnte Pfadfinderei aussehen?



Warum sollte mein Stamm, mein Bezirk mitfahren?

Als Mitglieder im Stamm habt ihr wahrscheinlich schon viele Lager erlebt. Doch das sind Aktivitäten im Stamm - die DPSG ist aber viel mehr. Das Erlebnis in einem Großzeltlager mit über 1.000 Teilnehmern ist etwas Besonderes, etwas Prägendes. So viele Menschen, Pfadfinder, auf einem Fleck, die dem gleichen Verband angehören und die die gleichen Ziele haben. Nirgendwo sonst gibt es so viele Möglichkeiten, in kurzer Zeit Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen, neue Freunde zu finden und den Verband zu erleben.

Das Thema "futurscout" bietet euch außerdem die spannende Möglichkeit euch intensiv mit der Pfadfinderei zu beschäftigen. In den Gruppenstunden vor dem Lager habt ihr Zeit, in euren Stamm zu blicken und vielleicht mit Zielen und Inhalten der DPSG oder mit den Ideen Baden Powells zu vergleichen. Ihr könnt eurer Phantasie freien Lauf lassen und neue Gedanken entwickeln - Pfadfinderei ganz anders.

Nebenher lernt ihr die anderen Stämme in eurem Bezirk und in der Diözese kennen. Durch das Zusammenleben in Bezirksdörfern könnt ihr Kontakte innerhalb der Stufen fördern, zwischen Kindern und Leitern.

Und schließlich gibt es ein Großlager nicht allzu häufig, das Letzte im DV-Trier war Schongse 2004.



Seit Ende August ist nun die Voranmeldung möglich, damit wir in etwa die Größenordnung des Lagers planen können, die ersten Stämme haben sich bereits angemeldet.

Auf unserer Homepage www.futurscout.info haben wir dafür ein Onlineformular zur Verfügung gestellt, mit dem ihr schnell und einfach eine Rückmeldung geben könnt.

Außerdem bekommen die Stammes- und Bezirksvorstände jetzt einen Brief mit vielen interessanten Informationen sowie mit Plakaten für eure Gruppenräume.

Andreas Schmidt
für das Team futurscout 2011

»»» 25 Jahre Hans-Georg Meinung

Unser Bildungsreferent Hans-Georg Meinung, allen besser bekannt als Schorsch, feierte am 1. September 2010 sein 25-jähriges Dienstjubiläum im Diözesanbüro. Viele jetzige Aktive waren noch Wölflinge oder noch nicht mal alt genug, um bei der DPSG mitzumachen, als Schorsch schon die Geschicke der DPSG als Bildungsreferent leitete.



Hilfe und Unterstützung in allen Belangen der Pfadfinderei und auch weit darüber hinaus, sind Dinge, die jeder Aktive von Schorsch erwarten kann.

Aber auch innovative Konzepte, Engagement für das Ehrenamt und für alle Belange der Pfadfinderschaft zeichnen Schorsch's Tätigkeit aus. Viele Projekte, Aktivitäten und vor allem viele Pfadfinderinnen und Pfadfinder wurden und sind wegen und aufgrund von Schorsch so erfolgreich.

Für seine Kolleginnen und Kollegen ist er nicht nur Ratgeber und steht immer mit Hilfe zur Seite, er ist ein wandelndes 'Who is Who' des Bistums Trier des DPSG Diözesanverbandes Trier' er kennt alles und jeden der Jugendarbeit und darüber hinaus kennt niemand die Geschichte des DPSG Diözesanverbandes so gut wie er.

Wir gratulieren ganz herzlich zu seinem Jubiläum und vielen Dank für deine Arbeit.

»»» DL hoch hinaus

Nicht immer nur planen und organisieren, auch einmal ausprobieren und sich an die eigenen Grenzen wagen. So dachte sich ein Teil der Diözesanleitung und wagte sich in den Hochseilgarten „Adventure Forest“ in Traben-Trarbach. Nach einigen Warm-werd-Übungen am Boden, wagten sie sich in den Kletterparcour und trotz Sicherungsseil und guten Worten blieb doch so manches Mal das Herz fast stehen.

Wie naturnah so ein Ereignis sein kann und wie sehr man sich auf seine Freunde verlassen können muss zeigte sich, als es heftig zu regnen anging, der Eine hoch an einem Baum hing und fest darauf hoffte, dass die ihn sichernden Anderen jetzt nicht loslassen und unter dem nächsten Dach Schutz suchen würden.



Bei der abschließenden rund 200m langen Stahlseilrutsche ließen die aufkommenden Endorphine jedoch jegliche Angst schnell wieder vergessen.

»»» scoutet dich

Willkommen zurück am Lagerfeuer! So die Idee der bundesweiten Aktion zur Image- und Fundraising-Kampagne.

In der Aktionswoche vom 22. bis 31. Oktober nehmen wir das Motto unserer Kampagne wörtlich und scouten uns! Öffentlich und sichtbar für jedermann wollen wir unser Pfadfinder-Dasein ins Stadtbild tragen und das bundesweit! Ob mit dem Stamm, dem Bezirk oder Diözese, scoutet euch und unterstützt so die Kampagne. Auf www.dpsg.de findet ihr einige Ideen für die Aktionswoche.



Und für das virtuelle Wiedersehen bietet www.stayscout.de eine Möglichkeit, die alten Freunde aus Lagern und Aktionen wiederzutreffen und die Geschichte der DPSG zu vervollständigen. Auf der DV-Trier Seite haben wir schon ein paar Veranstaltungen eingetragen. Hilf mit, die Liste zu vervollständigen.!

Impressum

Herausgeberin und V.i.S.d.P.:
Die Diözesanleitung der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg im Diözesanverband Trier

Kontakt Daten
DPSG Diözesanbüro
diverses-Redaktion
Weberbach 70, 54290 Trier
Telefon: 0651-9771 180
Fax: 0651-9771 189
E-mail: info@dpsg-trier.de
Homepage: www.dpsg-trier.de

Redaktionsteam
Andreas Schmidt mit bestem Dank an die gegannnten Autoren

Bildernachweise
Seite 1: DPSG DV Trier, DPSG
Seite 2: DPSG DV Trier
Seite 3: A. Schmidt, DPSG

